zurück zur Übersicht

Flugverkehr

NameFlugverkehrRubrikMobilitätLinkBundesamt für Zivilluftfahrt BAZL
DienstleistungenFluglärm
LuftfahrthindernisseOrganisationeinheitBau – Raumplanung – Umwelt (BRU)Beschreibung

Die Schweiz verfügt über drei Landesflughäfen: Basel-Mulhouse (EuroAirport), Genève und Zürich. Im Unterschied zu den andern Landesflughäfen ist der Einfluss der Schweiz auf die betriebliche Entwicklung des Flughafens Basel-Mülhausen sehr beschränkt. Die Genehmigung von Infrastruktur und Betriebsreglement obliegt den französischen Behörden bzw. dem Flughafen selbst.

Die Gemeinde Allschwil engagiert sich beim Thema "Flugverkehr/EuroAirport" seit Jahren für eine Reduktion des Fluglärms. Insbesondere die Nachtflüge zwischen 22 und 24 Uhr sowie 5 bis 6 Uhr und die Frachtflüge stellen eine erhebliche Beeinträchtigung des Wohnwertes und der Entwicklungsmöglichkeiten der Gemeinde dar und stören die Nachtruhe der Allschwiler Bevölkerung.

Der Gemeinderat Allschwil ist mit einem Delegierten im Vorstand des "Forum - Flughafen nur mit der Region" und im Vorstand des Schutzverbandes vertreten. Ausserdem stellt der Gemeinderat ein Mitglied der Fluglärmkommission beider Basel. Des Weiteren hat die Gemeinde Allschwil massgeblich zur Gründung des "Gemeindeverbund Flugverkehr" beigetragen. In dem Verbund sind seit 2008 sieben Gemeinden zusammengeschlossen, um sich gemeinsam für die Anliegen der von Fluglärm betroffenen Bevölkerung einzusetzen. Die Geschäftsführung des Gemeindeverbunds Flugverkehr erfolgt durch die Gemeinde Allschwil.

EuroAirport

EuroAirport (BAZL)

http://www.allschwil.ch/de/verwaltung/lebenslagen/detail/detail.php